

Security Essen lenkt Fokus auf Forschung und Entwicklung

Weltleitmesse trifft Wissenschaft: Die Security Essen findet vom 25. bis 28. September 2012 in der Messe Essen statt und setzt einen Schwerpunkt auf Zukunftsthemen.

In der neuen Research Area geht es um Branchenneuheiten aus der Entwicklung: In Halle 8 präsentieren sich erstmals auf 500 Quadratmetern Fläche forschungsorientierte Unternehmen und Institute. Parallel veranstaltet die Europäische Kommission an zwei Tagen (25. bis 26. September) das Security Research Event im Congress Center Ost der Messe.

Erfolgreiche Forschung verbindet Impulse aus den Märkten

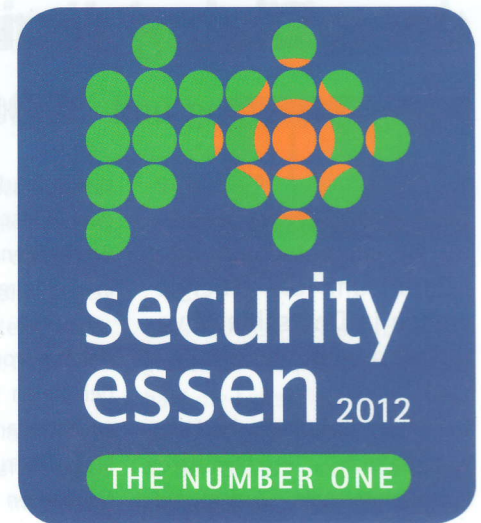
mit wissenschaftlichen Erkenntnissen zu innovativen Produkten. Immer mehr Unternehmen nutzen die Chance, Theorie und Praxis zu verknüpfen und damit ihr Zukunftsgeschäft zu stärken. Gemeinsam mit dem VDI Technologiezentrum schafft die Security Essen 2012 mit der Research Area den perfekten Ort, um neueste Forschungsergebnisse aus Sicherheits- und Brandschutztechnik zu präsentieren: Zu den Ausstellern zählen namhafte Einrichtungen – darunter der Fraunhofer-Verband Verteidigungs- und Sicherheitsforschung VVS, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt sowie das Austrian Institute of Technology. Eine Lounge und ein eigenes Forum für Fachveranstaltungen ergän-

zen das Angebot. Die Europäische Kommission stellt Sicherheitsprojekte aus ganz Europa vor.

Premiere in Essen: Security Research Event

Gleichzeitig organisiert die Europäische Kommission das Security Research Event unter dem Titel „Security Research meets Industry: Growth, Technology, Markets“. An zwei Tagen informieren Experten über aktuelle Strategien der Branche wie etwa zum Thema Grenzsicherung. Im Zentrum des Kongres-

ses steht die Verknüpfung von Wirtschaft und Wissenschaft. – auch mit Blick auf unterschiedliche Programme in Europa. Das Security Research Event bietet damit eine Plattform für Wissenstransfer und Kommunikation unter Fachleuten auf europäischer Ebene.



WWW.SECURITY-MESSE.DE

Die neue Empfangszentrale FAS212 Hybrid von EMERCOS

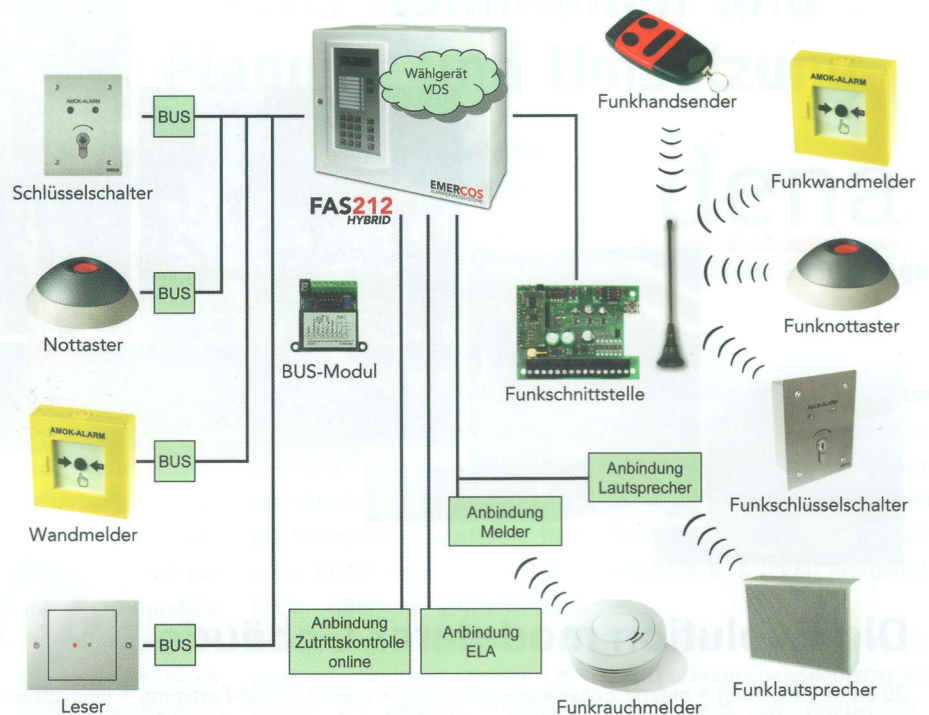
Die Zentrale FAS212 Hybrid ist eine BUS Zentrale mit Funkanbindung. Die Komponenten sind per Kabel-BUS und optional per Funk einbindbar.

Durch das in der Anlage integrierte Bedienteil mit Display ist der aktuelle Status des Systems jederzeit klar ersichtlich. Das integrierte VDS zertifizierte Wählgerät kann Alarmmeldungen per ISDN, GSM und IP an beliebige Teilnehmer - wie zum Beispiel Wachdienste oder Polizei - übermitteln. Eine Funkschnittstelle mit dazugehöriger Antenne ist bereits integriert. Der Anschluss von ELA-Anlagen zur akustischen Warnung ist bereits im Standard Funktionsumfang möglich. Die Anlage ist jederzeit mit maximal

drei Untersystemen erweiterbar. Die Redundanz der Anlage wird durch eine Notstromversorgung gewährleistet. Alle Komponenten

werden ständig überwacht und liefern der Zentrale Rückmeldungen. Optional ist eine Anbindung an eine online Zu-

trittskontrolle möglich. Für bestehende Einbruchmeldeanlagen besteht die Möglichkeit, diese zu erweitern.



(Foto: EMERCOS Alarmanlage-Systeme GmbH)

KENNWORT: EMPFANGSZENTRALE